Presseinformation

18. Februar 2003

Ausbildung zum Kellergassenführer

Land unterstützt Projekt mit 12.569 Euro

Kellergassen gehören zu den bedeutendsten Sehenswürdigkeiten des Weinviertels. Um aus den Kellergassen ein interessantes touristisches „Produkt“ zu machen, werden Weinbauer und Weinbauinteressierte zum „Kellergassenführer“ ausgebildet. Dieser Lehrgang wird vom Regionalentwicklungsverein „Das Land um Laa an der Thaya“ angeboten. Als Nachweis für den Besuch des Lehrgangs gibt es ein Zertifikat vom Regionalentwicklungsverein. Den Besuchern wird in Form von Führungen die Architektur, der Weinbau und die Geschichte der Kellergassen näher gebracht. Als erster Schritt sollen bei einem Pilotprojekt rund 15 Teilnehmer geschult und ein Vermarktungskonzept entwickelt werden. Nach Vorlage eines positiven Erfahrungsberichts sowie nach Klärung der Vermarktungsfrage werden weitere Kurse als Folgeprojekt umgesetzt. Das Projekt soll durch die Schaffung einer „Kellergassenführerplattform“ und durch die Zusammenarbeit mit der Weinviertel Tourismusgesellschaft verwirklicht werden. Die Kooperation verschiedener Sektoren im Rahmen des Schwerpunktthemas „Wein“ bietet die Chance für einen nachhaltigen Strukturwandel im ländlichen Raum. Das Weinviertel möchte sich bis 2006 zur Top-Weinregion Österreichs entwickeln.

Die NÖ Landesregierung beschloss kürzlich, das EURO FIT-Projekt „Ausbildung zum Kellergassenführer“ mit 4.713 Euro aus der Regionalförderung zu unterstützen. Zusätzlich werden noch EU-Fördermittel in der Höhe von 7.856 Euro vergeben. Das Gesamtprojekt ist mit 15.712 Euro veranschlagt.

Nähere Informationen und Anmeldung: Agrar Plus, Ing. Michael Staribacher, Telefon 0664/201 41 66.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at